



Was war da los, Sabine Leidig?

Im Wortlaut von Sabine Leidig, 04. Dezember 2012

Sabine Leidig (Mitte, roter Mantel) singt gemeinsam mit dem Neuhofer Bergarbeiterchor (rechts) und dem Berliner Ernst-Busch-Chor (links) vor dem Westportal des Reichstages.

Von Sabine Leidig

"Gleich nach dem 1. Advent kamen aus meinem "Wahlkreis" Hessen 50 Gäste als Besuchergruppe hierher nach Berlin, um Einrichtungen des Bundestages und der Bundesregierung kennenzulernen und ein wenig Politik zu schnuppern. Unter ihnen ehemalige Kalibergleute, Mitglieder eines Bergarbeiterchores aus Neuhof, deren großer Wunsch es war, im Bundestag unterm Weihnachtsbaum zu singen. Das hat leider nicht geklappt, weil es der Bundestagpräsident nicht erlaubte. Aber es gab ein Ständchen in aller Öffentlichkeit – und zwar gemeinsam mit dem Berliner Ernst-Busch-Chor (und mir) – vor dem Westportal des Reichstages. Und weiter auf der Fraktionsebene, als alle zu Kaffee und Gespräch mitkamen. Vom Weihnachtslied über "Die Gedanken sind frei", vom Lied an die heilige Barbara bis "Grandola villa morena" wurde gemeinsam und wechselseitig gesungen, gelauscht und gelernt.

Dieses Ost -West-Singen war ein Kennenlernen auf besonders freundliche Weise. Ich empfehle es wärmstens zur Wiederholung."

linksfraktion.de, 4. Dezember 2012